

Pressemitteilung

Senftenberg, 07. Februar 2022

Neues Kasse-System kommt

Damit das Bargeld weiter fließen kann

Mit einem Investitionsprogramm baut die Sparkasse Niederlausitz ihre 16 Geschäftsstellen planvoll um und aus. In diesem Jahr wird in Calau, Großräschen, Lauchhammer-Mitte, Lübbenau-Altstadt und Lübbenau-Neustadt auf ein neues Kasse-System umgestellt.

Das steckt dahinter: Kasse-Systeme dienen der sicheren Aufbewahrung von Bargeldbeständen. Außerdem prüfen sie die Echtheit und Umlauffähigkeit von Banknoten. Damit jederzeit eine einwandfreie Funktionsweise gewährleistet ist, werden sie regelmäßig geprüft und zertifiziert. Die verbindlichen Regeln für die Zertifizierung werden von der Deutschen Bundesbank vorgegeben.

Das Kasse-System, das in Calau, Großräschen, Lauchhammer-Mitte und Lübbenau im Einsatz ist, wird keine neue Zertifizierung erhalten. Für die Sparkasse Niederlausitz bedeutet das: ein neues System muss bis spätestens 31. Juli 2022 in diesen Geschäftsstellen zur Verfügung stehen.

So sieht die Lösung aus: Die Geschäftsstellen werden auf das System SB-Kasse umgestellt. Das hat sich bereits in anderen Geschäftsstellen der Sparkasse Niederlausitz sehr gut bewährt.

So funktioniert SB-Kasse: Die meisten Kunden der Sparkasse Niederlausitz holen ihr Bargeld an den Geldautomaten der Sparkasse. Kunden, die aus verschiedenen Gründen die Geldautomaten nicht nutzen können oder wollen, haben bisher in den Geschäftsstellen von Calau, Großräschen, Lauchhammer-Mitte und Lübbenau ihr Bargeld am Serviceschalter mit Kasse-Funktion abgeholt. Diese Funktion entfällt nun. Sparkassenkunden können aber weiterhin am Serviceschalter ihr Bargeld ordern. Nach einer Legitimationsprüfung und der Eingabe des gewünschten Geldbetrages durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter, steht das Geld am Geldautomaten zu Abholung bereit.

Das waren die Bedenken: Genau der Punkt, dass das Geld am Ende am Geldautomaten abgeholt wird, hat manche Sparkassenkunden in anderen Geschäftsstellen zu Beginn der Umstellung verunsichert. Die Erfahrung zeigt jedoch: Die Kunden dort, haben das System SB-Kasse inzwischen gut angenommen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort haben ihre Kunden bei dieser neuen Form der Bargeldauszahlung gern begleitet und konnten so Bedenken ausräumen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Eva Elmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03573 702-8002
Telefax 03573 702-8099
eva.elmer@spk-niederlausitz.de